

Kirchenbote

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eschau

November 2015 - Januar 2016

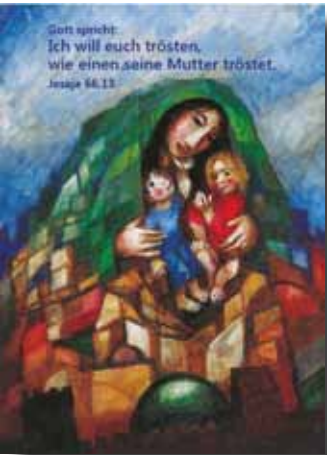


◀J

Hirtenkapelle Bethlehem

November.

Es wird immer kälter. Oft peitscht Regen über das Land. Von einem Tag zum anderen werden die Nächte ein bisschen länger. Bald wird es Winter sein.



Winter wird es jedes Jahr für alle von uns. Aber da sind auch die Winter-Erfahrungen, die jeder Mensch irgendwann in seinem Leben machen muss: Ein Jugendlicher fällt durch eine wichtige Prüfung. Ein Mädchen muss hinnehmen, dass sich sein erster Freund von ihm trennt. Plötzlich hat ein Mann keine Arbeit mehr. Und eine Frau verliert ihren geliebten Lebenspartner.

Dunkelheit bricht herein. Gott scheint weit entfernt.

Aber Gott weiß, dass jeder von uns durch solche Winter gehen muss. Und er ist sogar in der tiefsten Dunkelheit bei uns. Diese Erfahrung haben schon die Menschen des Alten Testaments gemacht. „Gott spricht: Ich will euch trösten, wie euch eine Mutter tröstet.“ Dieser Spruch aus dem Buch

Jesaja ist unsere Jahreslosung für 2016.

Tatsächlich berichten nicht wenige Menschen, die so einen Winter durchlebt haben, dass es Momente gab, in denen sie regelrecht die Hand Gottes auf ihrer Schulter spüren konnten. Vielleicht kümmert sich ein Lehrer freiwillig um den durchgefallenen Schüler; sein Engagement, aber auch sein Mutmachen helfen dem Jungen, die Prüfung zu bestehen. Durch eine unerwartete Erfahrung wird dem Mädchen klar, dass sein ehemaliger Freund wirklich nicht zu ihm gepasst hat. Nach vielen Rückschlägen bietet sich dem Mann eine ziemlich verrückt klingende Chance, beruflich ganz neue Wege zu gehen. Danach ist er zufriedener, als er es jemals vorher gewesen ist. Nach Monaten der Trauer wird die Witwe von einer Freundin gefragt, ob sie mit ihr Urlaub machen möchte. Während der Reise fasst sie endlich neuen Lebensmut.

Und plötzlich werden die Tage wieder heller. Die Sonne beginnt zu scheinen, die ersten Blumen strecken ihre Knospen aus der Erde. Der Winter geht vorbei. Dass Sie im kommenden Winter und noch viel mehr in Ihren persönlichen Dunkelzeiten den Trost und die Nähe Gottes spüren können, das wünscht Ihnen von Herzen

Angela Waidmann
Mitglied des Kirchenvorstandes

Am Freitag, den 2. Oktober 2015 verstarb im Alter von 90 Jahren

Seine Erlaucht

Franz Graf zu Erbach-Erbach und von Wartenberg-Roth
Herr zu Breuberg, Wildenstein, Steinbach, Curl und Ostermannshofen.



Er war der Privatpatron der Pfarrstelle Eschau und damit mit zuständig für die Besetzung der Pfarrstelle. Darüber hinaus war er Gönner und Förderer des evangelisch-lutherischen Glaubens in der Kirchengemeinde Eschau.

Unser Mitgefühl gilt allen, die um ihn trauern, vor allem seiner Familie, seinen Kindern Eberhard Graf zu Erbach-Erbach und von Wartenberg-Roth, Alexandra Bugiel, Magnus-Alexander Graf zu Erbach-Erbach und von Wartenberg-Roth, und seinen Enkelkindern Felicitas, Georg Albrecht, Konrad, Moritz-Carl und Clemens.

Verbunden im Glauben nehmen wir Abschied in der Hoffnung der Auferstehung.

„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“

(Hebräer 13,14)

Pfarrer Alexander Röhm
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Läuteordnung

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eschau

Der Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eschau hat in Zusammenarbeit mit KMD Gerd Hennecke, Sulzbach-Rosenberg in seiner Sitzung am 29. September 2015 nachfolgende Läuteordnung für die Epiphaniaskirche in Eschau beschlossen, die zum 29. November 2015 (1. Advent) in Kraft tritt:

Allgemeine Beschreibung

Glocke 1: Ton a' (454 kg), Jahr 1952 Psalm 46,2 „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke“

Glocke 2: Ton c'' (254 kg) Jahr 1952 Mt 28,20 „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“

Glocke 3: Ton d'' (183 kg) Jahr (1921) 1962 Lk 2, 14 „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden.“

Glocke 4: Ton e'' (126 kg) Jahr (1921) 1962 Joh 2,10 „Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.“

Neue Läuteordnung ab 2015

Täglich

6 Uhr: Glocke 2 (3 Minuten)

11 Uhr: Glocke 2 (3 Minuten)

12 Uhr: Glocke 1 und 2 (3 Minuten)

18 Uhr: Glocke 2 (3 Minuten)

20 Uhr: Glocke 2 (3 Minuten)



Wöchentlich

Freitag, 15 Uhr: Glocke 2 (3 Minuten)

Samstag, 16 Uhr (oder vor einem Feiertag): Glocken 4,3,2,1 (5 Minuten) in der Advents- und Passionszeit nur 4,2,1

Sonntagsgottesdienst und Karfreitag

Vorläuten 60 Minuten vor Beginn: Glocke 1 (5 Minuten)

Vorläuten 30 Minuten vor Beginn: Glocke 2 (5 Minuten)

Zusammenläuten: Glocken 4,3,2,1 (5 Minuten)

Sonntagsgottesdienst in der Passionszeit und vom 2.-4. Advent

Vorläuten 60 Minuten vor Beginn: Glocke 1 (5 Minuten)

Vorläuten 30 Minuten vor Beginn: Glocke 2 (5 Minuten)

Zusammenläuten: Glocken 4,2,1 (5 Minuten)

Feiertagsgottesdienst

(1. Advent, Weihnachten, Silvester, Neujahr, Epiphaniaskirche, Ostern, Christi Himmelfahrt, Pfingsten, Reformationsfest, Konfirmation)

Läuteordnung (fortgesetzt)

Vorläuten 60 Minuten vor Beginn: Glocke 1 (5 Minuten)

Vorläuten 30 Minuten vor Beginn: Glocke 2 (5 Minuten)

Zusammenläuten: Glocken 4,3,2,1 (5 Minuten)

Glockenläuten zum Ende: Glocken 4,3,2,1 (5 Minuten)

Karfreitag, Andacht zur Sterbestunde

Vorläuten 60 Minuten vor Beginn: Glocke 1 (5 Minuten)

Vorläuten 30 Minuten vor Beginn: Glocke 2 (5 Minuten)

Zusammenläuten: Glocken 2,1 (5 Minuten)

Werktagsgottesdienst und Trauung

Vorläuten 30 Minuten vor Beginn: Glocke 1 (5 Minuten)

Vorläuten 15 Minuten vor Beginn: Glocke 2 (5 Minuten)

Zusammenläuten: Glocken 3,2,1 (5 Minuten)

Andacht

Zusammenläuten: Glocke 3,2 (5 Minuten)

Beerdigung

Ausläuten: Glocke 4 je 3 Minuten mit 1 Minute Pause dazwischen

Vorläuten 30 Minuten vor Beginn: Glocke 1 (5 Minuten)

Vorläuten 15 Minuten vor Beginn: Glocke 2 (5 Minuten)

Zusammenläuten: Glocken 4,2,1 (5 Minuten)

Vaterunserglocke Glocke 2

Abendmahlsglocke (zu den Einsetzungsworten) Glocke 1

Zeichenhandlung (Konfirmationshandlung, Taufhandlung und bei Einsegnungen)

Glocke 3

Neujahrsläuten

von 0 bis 0:14 Uhr Glocken 4,3,2,1

In den Gottesdiensten an Heiligabend und in der Osternacht ertönen beim jeweils letzten Gemeindelied die Glocken 4,3,2,1.



Der Stundenschlag und das liturgische Läuten setzen von Karfreitag 15 Uhr bis zum Gloria der Osternacht aus. In der Osternacht ertönen beim Gloria die Glocken 4,3,2,1.

gez.

Pfarrer Alexander Röhm

Vorsitzender des Kirchenvorstands

Gebührenordnung

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eschau

Der Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eschau hat in seiner Sitzung am 14. Juli 2015 die Kirchengemeindegebühren bei Amtshandlungen wie folgt geändert:



Trauung 120 Euro

Beerdigung 50 Euro



Diese Änderung wurde am 10. August 2015 kirchenaufsichtlich genehmigt und tritt mit deren Bekanntmachung durch Abkündigung im Gottesdienst, Aushang im Schaukasten, Veröffentlichung im Kirchenboten und Homepage zum 1. November 2015 in Kraft.

gez.
Pfarrer Alexander Röhm
Vorsitzender des Kirchenvorstands

Herzliche Einladung zum Seniorengeburtstagscafé

- Für wen? Alle Geburtstagskinder, die zwischen dem 9. Juli und dem 12. November 70 oder älter geworden sind.
- Wann? Donnerstag, den 12. November um 14.30 Uhr.
- Wo? Im Saal des Kana-Hauses.
- Wer lädt ein? Die evangelische Kirchengemeinde Eschau.



Bei Kaffee und Kuchen wollen wir Ihren Geburtstag feiern. Alle Geburtstagskinder, die im genannten Zeitraum geboren sind, werden herzlich eingeladen und wir bitten um eine telefonische Anmeldung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Seniorengeburtstagscafé-Team.
Anmeldung im Pfarramt (1270) oder bei Elisabeth Rippl (2137).

Vakanz

Liebe Gemeinde,

wie Sie sicher schon mitbekommen haben, erwarten wir im Januar unser drittes Kind. Das wird auch Auswirkung auf die personelle Situation in dieser Gemeinde haben.

Pfarrerinnen Barbara Röhm ist ab 7. Dezember im Mutterschutz, und dann voraussichtlich bis Mitte Januar 2017 in Elternzeit. Das bedeutet, dass Eschau ab Dezember nur mit einer halben Pfarrstelle besetzt ist. Ab dem Geburtstermin nimmt auch Pfarrer Alexander Röhm für 8 Wochen Elternzeit, da wir diese Zeit brauchen, um uns zu sortieren und wir keine Familie im Hintergrund haben. Das bedeutet, dass Eschau in dieser Zeit vakant ist, und in dieser Zeit eben nicht alles stattfinden kann. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis!

Die Pfarramtsführung und der Kindergarten liegen in dieser Zeit dennoch bei Pfarrer Alexander Röhm, die Konfirmanden- und Präparandenarbeit wird Pfarrerin Barbara Röhm weiterführen.

Bei den Gottesdiensten und Beerdigungen springen unsere KollegInnen aus der Region Mitte und LektorInnen und PrädikantInnen ein. Dafür schon jetzt vielen Dank – auch an alle Ehrenamtliche, die in dieser Zeit zusätzliche Aufgaben, wie Besuche usw. übernehmen!

Ihre Pfarrerin Barbara Röhm und Pfarrer Alexander Röhm

Das Sakrament der Taufe

Ab dem 1. Advent 2015 bieten wir Ihnen nachfolgende Termine für Ihre Taufe in Eschau an:

Sonntag, 06.12.15, 10.01.16 und 08.05.16, um 9:00 Uhr, Epiphaniaskirche, im Hauptgottesdienst.

Samstag, 09.04.16, um 11:00 Uhr, Epiphaniaskirche, als Taufgottesdienst.

In Wildensee und Mönchberg sind Taufen im Hauptgottesdienst nach vorhergehender Absprache möglich.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig im Pfarramt dazu an.

MONATSSPRUCH
NOVEMBER 2015

Er**bar**mt euch derer,
die **z**weifeln.

JUDAS 22

Diakonie- und Bücherei-Café zum Erntedankfest

Wieder einmal haben der Diakonieverein und das Büchereiteam zum gemeinsamen Kaffee-Trinken ins Kana-Haus eingeladen.



Um 14:00 Uhr war der Kaffee gekocht und die von unseren Gemeindemitgliedern gespendeten leckeren Kuchen und reich verzierten Torten zum Verzehr aufgeschnitten. Eine reichhaltige Auswahl stand den Kaffeegästen wieder zur Verfügung. Dazu gab es duftenden Kaffee oder Tee.



In geselliger Runde und guten Gesprächen mit anderen Café-Gästen ging die Zeit wie im Nu vorbei. Auch das Bücherei-Team hatte die Bücherei für kleine und große Leseratten geöffnet und bot im Foyer ausgesonderte Bücher zu Spottpreisen an.

Musikalisch wurde der Café-Nachmittag mit Live-Musik von jungen Nachwuchsmusikern bereichert. Emma Ballmann (Eschau) bot einige Musikstücke am Klavier dar. Das Querflöten-Ensemble mit Franziska Völker, Jana Hofmann (Eschau) Monja Zöller (Erlenbach) Linn Heischmann (Mönchberg) sowie Paula und Fine Ackermann (Schmachtenberg) brachten unter der Leitung ihrer Ausbilderin Anne Rüttiger einige klassische und auch volkstümliche Weisen zu Gehör.



Nach einem schönen Nachmittag waren auch die Helferinnen und Helfer mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen sowie das Bücherei-Team mit dem Besuch zufrieden und bedanken sich bei allen die zum Gelingen beigetragen haben.

Der Erlös fließt je zur Hälfte der Bücherei und dem Diakonieverein zu.

Heinrich Horlebein (Kassier)

Traditioneller Adventsmarkt

29. November 2015

Erster Advent und Adventsmarkt
mit Kana-Kaffee

14:00 Uhr: Eröffnung des
Kuchenbuffets im Kana-Haus.

18:00 Uhr:
Abendandacht in der Kirche

Die Bücherei lädt zum Stöbern bei ihrem Bücherflohmarkt
Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

Life Kinetik – Fortsetzung des Frühjahrskurses - Schnupperkurs

Neueinsteiger sind herzlich willkommen

Stress? - Gedächtnislücken? - Schlafprobleme? - Konzentrationsprobleme? Lernschwierigkeiten?...dann ist Life Kinetik - das Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung - genau das Richtige.

Lachen garantiert! Sportlich – Spaßig - Sensationell

Das Bewegungsprogramm schafft neue Verbindungen zwischen den Gehirnzellen und erhöht somit auf höchst amüsante Weise den Handlungsspielraum und die individuellen Fähigkeiten in allen Lebensbereichen. Dabei ist es völlig egal, ob die Teilnehmer 8 oder 80 Jahre alt sind.

Fast jeder verbessert sich bei einem nur einstündigen Training pro Woche bereits nach kurzer Zeit. Mit Life Kinetik können Sie emotionale Stressreduzierung, körperliche Entspannung, Verbesserung der Konzentration, erhöhte Aufnahmekapazität und Verbesserung der eigenen Arbeitsorganisation erfahren. Anmeldung bei Christiana Alsdorf, Tel. 09374/2349 oder Petra Blitz 09374/7474. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Die Seite von den Fischen aus Heimbuchenthal (Unsere Homepage im Kirchenboten)

Neue Erfahrungen zu machen ist zwar anstrengend, aber auch sehr interessant. Beides tut uns gut, die Erfahrung des Neuen und die Sicherheit des Bekannten. Mit unserem Gottesdienst im September zur Geschichte von Daniel in der Löwengrube konnten wir das erleben.

Denn erstmals haben wir unseren Themengottesdienst morgens in Eschau und abends in Heimbuchenthal gefeiert.

Nun ist Eschau natürlich nicht neu, aber doch war es eine Premiere und man muss sich nochmals andere Gedanken machen: Wie machen wir das mit den Mikrofonen? Bleibt die gespielte Lesung auch verständlich, wenn jemand das Aufsetzen der Kippa

nicht sehen kann? Wo ist der Löwent Teppich bestmöglich zu sehen?

Alles Dinge, die im überschaubaren Rahmen des Heimbuchenthaler Gottesdienstraumes keine Rolle spielen.

Und so war es toll, beides zu spüren: Dass es auch in anderem Rahmen funktionieren kann und wie wohltuend die Geborgenheit des Bekannten ist.

Wer weiß, welche neuen Erfahrungen die nächste Zeit mit sich bringt.

Durch Schwangerschaft und Elternzeit bei unseren Pfarrern sind die vorhandenen Ressourcen erst einmal eingeschränkt und Vorausplanungen nur mit gewissem Vorbehalt möglich. So sind nun die Planungen für Heimbuchenthaler Gottesdienste erst angelaufen und stehen deshalb noch nicht zur Verfügung.

Wir sind selbst noch ganz gespannt, aber voller Zuversicht, welche neuen Erfahrungen wohl auf uns zukommen mögen.

Zu folgenden Gottesdiensten dürfen wir Sie einladen:

- | |
|--|
| 8. November 15, 18 Uhr im Gottesdienstraum in der Schule:
Christi Leib für dich gegeben mit Abendmahl |
| 13. Dezember 15, 18 Uhr im Gottesdienstraum in der Schule:
Schon unterwegs? |
| Januar 16: Bitte beachten Sie anderweitige Veröffentlichungen ab Anfang nächsten Jahres. |

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Kirchenbote Mönchberg, Röllbach, Schmachtenberg

Zu wenig Engel

Möge Gott dir viele Lebensjahre gewähren. Er weiß ganz bestimmt, dass die Erde zu wenig Engel hat und der Himmel überlaufen ist. Dein Leben stehe unter einem glücklichen Stern, Sonnenschein falle auf deinen Weg, der begleitet sei von vielen Freunden, die dich lieben. Spaß an Arbeit und Spiel wünsch ich dir, Lachen überwinde jede Sorge. In deinem Herzen ein Lied und Freude, die überall wartet, dein ganzes Leben lang.

Wir wünschen Ihnen die Begegnung mit vielen Engeln, die manchmal ganz „irdisch“ daher kommen können. Die nächsten Gottesdienste im Gemeindesaal in Mönchberg (neues Rathaus, 1. Stock):

8. November	10:30 Uhr Gottesdienst
20. November	20:00 Uhr - ökum. Friedensgebet in der Kath. Kirche
13. Dezember	10:30 Uhr Adventsgottesdienst
25. Dezember	10:45 Uhr Weihnachtsgottesdienst
10. Januar	10:30 Uhr Gottesdienst
22. Januar	20:00 Uhr - ökum. Friedensgebet in der Kath. Kirche

Der Termin für eine Adventsandacht mit anschließendem gemütlichem Beisammensein steht noch nicht fest.



Krippenspiel

Für Heilig Abend laden wir wieder zu einem Krippenspiel-Gottesdienst um 15.00 Uhr in die Epiphaniaskirche ein. In diesem Gottesdienst, in dem die Weihnachtsgeschichte gespielt wird, werden besonders Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern angesprochen.



Sie können das Krippenspiel auch gern im Gottesdienst am 27. Dezember um 9.00 Uhr besuchen.

Auch dieses Jahr findet eine weitere Aufführung beim Mitarbeiterempfang am 3. Januar um 17:00 Uhr statt.

Nachdem wir gut in das neue Kindergartenjahr gestartet sind, standen auch schon gleich



viele Vorbereitungen für das Herbstfest an. Die „neuen“ Vorschulkinder übten für das Anspiel im Gottesdienst die Geschichte vom „Kleinen Ich“ und zeigten dann der Gemeinde ihr Können. Vielleicht waren Sie sogar im Gottesdienst und konnten mit uns feiern.

An diesem Tag sorgte der Elternbeirat mit Hilfe mancher tatkräftiger Eltern für die Verköstigung der Gäste.

Im Turnraum konnte eine Präsentation der alltäglichen Arbeit in unserer integrativen Kindertagesstätte angeschaut werden und es gab verschiedene Aktivitäten in den Gruppen. Alles in allem war der Tag rundum gelungen und wir konnten bei strahlendem Wetter vielen strahlenden Gesichtern entgegenschauen.

Nun beginnt die „dunkle“ Jahreszeit und wir zünden wieder viele Lichter an. So auch an St. Martin. Wir ziehen mit den Laternen am Martinstag, dem 11.11. durch Eschau. Um 17.30 Uhr beginnen wir mit einer kleinen Andacht in der Kirche und ziehen mit unseren Laternen anschließend durch die Straßen von Eschau. Am Ende erwartet uns der Elternbeirat am Kana-Haus mit Würstchen, Kinderpunsch und Glühwein. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer die zu Ehren von St. Martin mit uns durch die Straßen ziehen.

Am Dienstag, 10.11. besuchen wir mit unseren Laternen einige Senioren in unserer Gemeinde und bringen ein kleines Licht und viele Lieder mit. Wir melden uns (wieder) bei Ihnen und freuen uns schon darauf, wenn wir vorbei kommen dürfen.



Jetzt möchten wir Sie schon einladen zu unserem Weihnachtsgottesdienst am Montag, 21.12.15 um 17.00 Uhr in die Kirche in Eschau. Wenn Sie am Herbstfest nicht dabei sein konnten, dann kommen Sie einfach da und bestaunen, wie viele Kinder die Kindertagesstätte in Eschau besuchen und lassen Sie sich mit uns gemeinsam auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Eine schöne Herbstzeit wünschen Ihnen allen die Großen und die Kleinen aus der Kindertagesstätte Abenteuerland


Trauer bei Kindern

Unter diesem Thema veranstaltet der Diakonieverein Eschau am 17.11.2015 um 19:30 Uhr einen Vortragsabend in der Kindertagesstätte Abenteuerland Eschau. Hierzu konnten wir Herrn Pfarrer Hans Burkhardt gewinnen, der viele Jahre in der Hospizarbeit im Landkreis Miltenberg seelsorgerisch mitgearbeitet hat. Er geht auf die Fragen ein wie man bei einem Trauerfall in der Familie oder im Freundeskreis dies den Kindern erklären kann bzw. was man tun kann um die Trauer zu begleiten.

Die Bücherei wird zum Thema passende Bücher zur Ansicht und zum Ausleihen auslegen.

Zu diesem Vortrag sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei!

Diakonieverein
Eschau e.V. 

Informationsabend
zum Thema
„Wenn Kinder trauern“
**Kinder und der Umgang
mit Tod und Trauer**
am **Dienstag 17.11.2015**
um **19.30 Uhr**
**Ort: Kindertagesstätte
Abenteuerland Eschau**
Referent: Pfarrer Hans Burkhardt

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Sternsinger in Wildensee

Die Sternsinger kommen!

Am 5. Januar werden die Sternsinger nach der Ökumenischen Segnung in der Kirche in Wildensee wieder von Haus zu Haus ziehen, Gottes Segen weitergeben und um eine Spende für Kinder in Not bitten.

Am 5. Januar um 13:30 Uhr Einkleiden in der Sakristei in Sommerau. Um 14:00 Uhr Aussendung in Wildensee.

Alle interessierten Kinder ab 9 Jahren melden sich bitte bei Marie oder Inge Müller in Wildensee.

Herzlich willkommen an unsere neuen PräparandInnen!

Ein neuer Präparandenjahrgang hat begonnen. Insgesamt 16 Jugendliche bereiten sich die nächsten 2 Jahre auf ihre Konfirmation vor. Gleich zu Beginn führen wir Ende September auf unsere Freizeit nach Michelrieth. Dort ging es neben dem Thema Gemeinschaft auch um das Kirchenjahr. Am Samstag nachmittag wurden wir beim Hörnchenbacken in der Küche aktiv und bekamen eine Einführung ins Gesangbuch. Auch unsere Konfikerzen gestalteten wir, die wir bei unserer Vorstellung im Erntedankgottesdienst das erste Mal entzündeten. Es war ein toller Start in unsere gemeinsame Zeit.

Vielen Dank an alle TeamerInnen für das tolle Programm und an Heinrich Horlebein für das leckere Essen!



Fries, Sarah – Samira; Griebert, Isabel; Hein, Amelie; Henkel, Selina; Janes, Celina; Janes, Fabienne; Joe, Johanna; Kapol, Jorden; Krug, Svea; Lang, Marie; Langenschwarz, Anya; Müller, Jason; Roth, Johanna; Sobolewski, Nikola; Weber, Laura; Welke, Madeleine



Aktion Christbaumsammlung

Im kommenden Jahr sammeln die Präparanden in Eschau wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume ein. Gegen einen kleinen Obolus werden die Bäume am Samstag, den 9. Januar 2016 ab 9:00 Uhr abgeholt.

Bitte stellen Sie Ihren Weihnachtsbaum zur Abholung gut sichtbar an den Straßenrand. - Herzlichen Dank!

Einladung zum 4. Büchereiaktionstag

„Schulfrei – und was soll ich machen?“

Am Mittwoch, den 18.11.2015, ist es wieder soweit.

Das Büchereiteam lädt alle Kids der 1. – 4. Klasse ganz herzlich zu einem Büchereiaktionstag von 9.00 bis 12.00 Uhr in das KANA-Haus ein.

Wir wollen mit Euch frühstücken, schmökern, Freunde treffen, spielen und vorlesen.

Anmeldung zu den Öffnungszeiten in der Bücherei!!!

Unkostenbeitrag 3,- Euro

Bist du mit dabei?

Kinderkirche

„Die Suppe war lecker, wir haben etwas Tolles gebastelt und es hat viel Spaß gemacht.“ – so lautete das Fazit der Kinder, die an Erntedank unsere Kinderkirche besucht haben. Es war ein schöner Vormittag. Vielen Dank an das Kindergottesdienstteam, das immer viel Arbeit investiert!



Und damit auch schon herzliche Einladung zum Kindergottesdienst, der alle zwei Wochen parallel zum Gottesdienst stattfindet und herzliche Einladung zur



Kinderkirche am 3. Advent (13.12.)
Von 9.00 Uhr – 11.30 Uhr im Kana-Haus!

Termine - Termine - Termine

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben, im Kana-Haus statt.

Regelmäßige Termine

November	19.	14:30 Uhr	Bibelstunde
Dezember	03. und 17.		(17.Dez.2015 Adventsfeier)
Januar	07.		
November	9., 16., 23. und 30.	17:00 - 21:00 Uhr	Jugendtreff für Konfirmierte
Dezember	07., 14. und 21.		
Januar	11., 18. und 25.		
November	11., 18. und 25.	9:45 - 11.15 Uhr	Ökum. Krabbelgruppe im
Dezember	02., 09., 16., 23. und 30.		Gemeinschaftshaus Som-
Januar	13., 20. und 27.		merau

Termine in November 2015

06.11.	19:00 Uhr	Israel in Bildern! Lichtbilder-Vortrag über die Israel-Reise in diesem Frühjahr. Kana-Haus
09., 16., 23. und 30.	19:30 Uhr	Life Kinetik – Fortsetzung des Frühjahrskurses (jeweils 60 Minuten) im Kana-Haus, Eschau. Kosten 48,- Euro, Trainer: Matthias Spielmann. Anmeldung bei Christiana Alsdorf, Tel. 09374/2349 oder Petra Blitz 09374/7474. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
11.11.	17:30 Uhr	Martinsumzug – Epiphaniaskirche Eschau
12.11.	14:30 Uhr	Senioren - Geburtstagscafé
14.11.	9:00 - 12:00 Uhr	Präparandentag
17.11.	19:30 Uhr	Trauer bei Kindern - Kita, Abenteuerland Eschau Sehe Seite 13
18.11.	9:00 - 12:00 Uhr	Bücherei-Aktionstag
	14:00 - 18:00 Uhr	Konfirmandentag
23.11.	9:00 - 11:00 Uhr	Frauenfrühstück Thema: „Über 7 Brücken musst du gehen ...“ – Lebensübergänge wahrnehmen Referentin: Pfarrerin Kerstin Woudstra, Heimbuchenthal Um einen Teil der Unkosten zu decken, bitten wir um einen Beitrag in Höhe von Euro 4,- pro Person. Damit alles gut vorbereitet werden kann, wird um telefonische Anmeldung gebeten bei Petra Blitz (Tel. 7474) oder Christiana Alsdorf (Tel. 2349).

Termine - Termine - Termine

24.11.	19:30 Uhr	KV-Sitzung
26.11.	14:30 Uhr	Seniorenkreis - Spiele

Termine in Dezember 2015

05.12.	9:00 - 15:30 Uhr	Konfirmandentag
08.12.	19:30 Uhr	Hören-Spüren-Mitnehmen Popmusik in der Kirche – Epiphaniaskirche Eschau
09.12.	20:00 Uhr	Meditatives Tanzen
10.12.	14:30 Uhr	Senioren - Adventsfeier
12.12.	9:00 - 12:00 Uhr	Präparandentag
19.12.	17:00 Uhr	Adventskonzert - Epiphaniaskirche Eschau

Termine in Januar 2016

03.01.	17:00 Uhr	Andacht mit anschließendem Mitarbeiterempfang Epiphaniaskirche Eschau und Kana-Haus
09.01.	9:00 - 13:00 Uhr	Christbaumsammlung - Präparanden
	9:00 - 15:30 Uhr	Konfirmandentag
14.01.	14:30 Uhr	Seniorenkreis - Spiele
25.01.	9:00 - 11:00 Uhr	Frauenfrühstück Thema: „Alles hat seine Zeit“ Referent: Dekan Rudi Rupp, Aschaffenburg Um einen Teil der Unkosten zu decken, bitten wir um einen Beitrag in Höhe von Euro 4,- pro Person. Damit alles gut vorbereitet werden kann, wird um telefonische Anmeldung gebeten bei Petra Blitz (Tel. 7474) oder Christiana Alsdorf (Tel. 2349).

ACHTUNG NOCH IMMER TALENTE GESUCHT!

Dass es viele ganz unterschiedliche Talente in unserer Kirchengemeinde gibt, da können wir uns das ganze Jahr von überzeugen- leckere Kuchen, kreative Ideen, starke Hände, die anpacken, usw.

Wir suchen noch weitere musikalische Talente. Spielen Sie ein Instrument oder singen Sie gerne, dann sind Sie jetzt angesprochen. Wir möchten gerne **am 19.12. um 17.00 Uhr** in unserer Epiphaniaskirche ein Adventskonzert gestalten. Und dazu brauchen wir Sie. Denn wir möchten dieses Konzert selbst gestalten. Ein Konzert gestalten mit all unseren Talenten.

Lust bekommen? Dann sprechen Sie doch bitte einfach Pfarrerehepaar Röhmer an oder melden sich im Pfarramt unter der Tel.: 1270.

Wir freuen uns auf Sie und sind gespannt auf viele Talente!

30 Jährige Konfirmation

Ihr 30jähriges Konfirmationsjubiläum feierten 8 ehemalige KonfirmandInnen unserer Kirchengemeinde am Erntedankfest. Es war ein schöner, festlicher Tag.















In Zukunft wollen wir neben der Goldenen Konfirmation auch die Silberne Konfirmation (25 Jahre) in unserer Gemeinde feiern.

MONATSSPRUCH
DEZEMBER 2015








Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde!
Lobet, ihr Berge, mit **Jauchzen!** Denn der
HERR hat **sein Volk getröstet** und
erbarmt sich seiner Elenden.

IESAJA 49,13


Unsere Gottesdienste

	Eschau <i>Epiphaniaskirche</i>	Wildensee <i>Zum Guten Hirten</i>	Mönchberg <i>Gemeindesaal</i>	Heimbuchenthal <i>Schule</i>
22. Sonntag n. Trinitatis 01.11.2015	 9:00 Uhr Röhm 	10:30 Uhr Röhm		
Dritt. So des Ki.-J. 08.11.2015	9:00 Uhr Woudstra		10:30 Uhr Woudstra	18:00 Uhr Themengottesdienst
Mittwoch 11.11.2015	17:00 Uhr Kita-Gottesdienst			
Vorl. So des Ki.-J. (Volkstrauertag) 15.11.2015	 9:00 Uhr Röhm anschl. Feier am Eh- renmal vor der Kirche			
Buß- und Bettag 18.11.2015	 9:00 Uhr Röhm			
Freitag 20.11.2015			Kath. Kirche 20:00 Uhr Friedensgebet ökum. Gottesdienst	
Ewigkeitssonntag 22.11.2015	 9:00 Uhr Röhm	 10:45 Uhr Röhm		
Samstag 28.11.2015				18:00 Uhr Dambach Themengottesdienst
1. Advent 29.11.2015	 9:00 Uhr Röhm  18:00 Uhr Andacht	   Abendmahl Taufe mit KiGo		
2. Advent 06.12.2015	 9:00 Uhr Röhm	10:30 Uhr Röhm		
3. Advent 13.12.2015	9:00 Uhr Woudstra 9:00 - 11:30 Uhr Kinderkirche		10:30 Uhr Woudstra	18:00 Uhr Themengottesdienst Team
4. Advent 20.12.2015	16:00 Uhr Waldweihnacht Team			

Unsere Gottesdienste

	Eschau <i>Epiphaniaskirche</i>	Wildensee <i>Zum Guten Hirten</i>	Mönchberg <i>Gemeindesaal</i>	Heimbuchenthal <i>Schule</i>
Montag 21.12.2015	17:00 Uhr Kita-Gottesdienst Team			
Heiligabend 24.12.2015	15:00 Uhr Familiengottesdienst Röhm			
	18:00 Uhr Christvesper Röhm			
1. Weihnachtstag 25.12.2015	 9:00 Uhr Röhm		10:45 Uhr Röhm	
2. Weihnachtstag 26.12.2015		 10:45 Uhr Röhm		
1. So. n. Christfest 27.12.2015	9:00 Uhr Familiengottesdienst Röhm			
Altjahresabend 31.12.2015	 18:00 Uhr Röhm	 16:00 Uhr Röhm		
Neujahr 01.01.2015	 18:00 Uhr Röhm			
2. So. n. Christfest 03.01.2015	9:00 Uhr Röhm			
	17:00 Uhr Andacht anschl. Mitarbeiter-Empf. Röhm			
Dienstag 05.01.2016		14:00 Uhr Aussendung der Sternsinger		
Epiphania 06.01.2016	 9:00 Uhr Röhm			
1. So. n. Epiphania 10.01.2016	 9:00 Uhr Röhm 		10:30 Uhr Röhm	
letzter So. n. Epiphania 17.01.2016	10:30 Uhr Neu	10:30 Uhr Neu		18:00 Uhr Themengottesdienst

Den Gemeindesaal in Mönchberg finden Sie im 1.Stock im neuen Rathaus.

	Eschau <i>Epiphaniaskirche</i>	Wildensee <i>Zum Guten Hirten</i>	Mönchberg <i>Gemeindesaal</i>	Heimbuchenthal <i>Schule</i>
Freitag 22.01.2016			Kath. Kirche 20:00 Uhr Friedensgebet ökum. Gottesdienst	
Septuagesimae 24.01.2016	 9:00 Uhr Haas			
Sexagesimae 31.01.2016	9:00 Uhr			

Aus Datenschutzgründe
entfernt!

Dankeschön



Herzlichen Dank den Helferinnen und Helfern und natürlich auch für die leckeren Kuchen und Speisen beim Kerbcfé, beim Weinfest und beim Herbst-Café des Diakonievereins.

Was wären diese Veranstaltungen ohne die vielen Kuchenbäcker/innen aus Eschau, Sommerau und Wildensee, die oft schon über Jahrzehnte immer wieder bereit sind, mit ihrem köstlichen, selbstgebackenen Kuchen zum Erfolg beizutragen.



Vielen Dank auch für die zahlreichen Spenden anlässlich des Ernte-Dank-Festes, und den Konfirmanden/innen für das Einsammeln der Feldfrüchte und Geldspenden.

Ein großer Dank auch den Blumenfrauen für das Arrangieren der Feldfrüchte neben dem Altar und den schönen Blumenschmuck während des ganzen Kirchenjahres, insbesondere auch für die neue Erntekrone.



Die Feldfrüchte wurden wie immer dem Kaufhaus Grenzenlos in Aschaffenburg übergeben.

Ganz herzlich bedanken wir uns für die vielen fleißigen Hände rund um Kirche und Kana-Haus.

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eschau

Anschrift: Rathausstraße 17, 63863 Eschau
 Telefon: 09374 / 1270 (mit Anrufbeantworter)
 Telefax: 09374 / 1202 (24 Stunden)
 e-mail: pfarramt.eschau@elkb.de
 Website: www.eschau-evangelisch.de

PfarrerInnen: Barbara und Alexander Röhm (in Stellenteilung, Kontakt siehe oben)
 Dienstfreier Tag: Freitag
 Kerstin Woudstra (halbe Stelle, derzeit in Elternzeit)
 Rottweg 9A, 63872 Heimbuchenthal
 06092-824673 / 0151-23578639 - pfarrerin.woudstra@gmail.com

Sekretariat: Margarete Horlebein
 Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Donnerstag: 14.30 Uhr – 18.00 Uhr

Vertrauensmann
 Kirchenvorstand: Otto Rummel, Tel.: 09374 / 8333

Bankverbindung: Sparkasse Miltenberg-Obernburg IBAN: DE97796500000430313890
 Swift-BIC: BYLADEM1MIL
 Raiffeisenbank Elsavatal IBAN: DE09796655400000031224
 Swift-BIC: GENODEF1EAU

Einrichtungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Kindergarten: Ludwig-Caps-Straße 2; 63863 Eschau, Tel.: 09374 /1824
 Leitung: Claudia Pfeifer

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 07.30 Uhr - 17.00 Uhr
 Freitag: 07.30 Uhr - 15.00 Uhr

Bücherei: im Kana-Haus im 1. Stock
 Öffnungszeiten: Dienstag: 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Donnerstag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Freitag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
 und nach dem KiGo

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenboten ist der
 5. Januar 2016 - Alle Artikel sollen bis dahin im Pfarramt sein!

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eschau
 Redaktion: Karl-Heinz Bauer, Heinrich Horlebein, Horst Neu,
 Elisabeth Rippl, Barbara Röhm, Ute Obst-Freudenberger,
 Sjoerd Woudstra



Druck: Dauphin-Druck GmbH, Auweg 23a, 63920 Großheubach, Tel. 09371-668070
 www.dauphin-druck.de

Gott hat uns nicht
 einen Geist der Verzagtheit
 gegeben, sondern den
Geist der Kraft,
 der Liebe und der Besonnenheit.

2. TIMOTHEUS 1,7

MONATSSPRUCH
 JANUAR 2016

Gott spricht:
Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.
Jesaja 66,13

